

Pressemitteilung, 2. Juni 2021

UNESCO-Welterbetag: Bundesweite Eröffnung am 6. Juni in Köln

Film und Podiumsdiskussion stehen unter dem diesjährigen Motto „Solidarität und Dialog“

Der Kölner Dom ist seit 1996 eine von derzeit 46 UNESCO-Welterbestätten in Deutschland. Zugleich wurde die Bauhütte des Kölner Doms Ende 2020 von der UN-Kulturorganisation zusammen mit anderen europäischen Bauhütten in das Register guter Praxisbeispiele zum Erhalt des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Deswegen feiert die Kathedrale am 6. Juni den UNESCO-Welterbetag auf besondere Weise: Gemeinsam mit den Initiatoren des Aktionstags, der Deutschen UNESCO-Kommission und dem Verein Welterbestätten in Deutschland, bietet der Kölner Dom ein attraktives Programm an.

Ein Film eröffnet den Tag, der unter dem Jahresmotto „Solidarität und Dialog“ steht, bundesweit. Er ist ab 9.30 Uhr auf der Website www.unesco-welterbetag.de abrufbar. Der Film zeigt die Einzigartigkeit und weltweit herausragende Qualität der Welterbestätten in Deutschland und insbesondere des Kölner Doms. Für die gotische Kathedrale spricht Domprobst Guido Assmann. Ministerpräsident Armin Laschet und Kölns Oberbürgermeisterin Henriette Reker bringen weitere Aspekte ein. Claudia Schwarz, Vorsitzende des Vereins Welterbestätten in Deutschland, und Prof. Dr. Maria Böhmer, Präsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission, laden alle dazu ein, den UNESCO-Welterbetag live vor Ort oder auf [der Website](#) zu erleben.

Ein Höhepunkt des Aktionstags in Köln ist eine Podiumsdiskussion um 16 Uhr zum Thema „Wir haben geerbt. Solidarität und Dialog im Welterbe und immateriellen Kulturerbe“. Dombaumeister Peter Füssenich, Stadtkonservator Dr. Thomas Werner, Dr. Birgitta Ringbeck, Welterbekoordinatorin im Auswärtigen Amt, sowie Prof. Dr. Eva-Maria Seng, Professorin für materielles und immaterielles Erbe an der Universität Paderborn, diskutieren zu der besonderen Bedeutung von Welterbe und immateriellem Kulturerbe. Dabei lenken sie den Blick ebenso auf Köln und die Herausforderungen der Stadtentwicklung wie auch auf die weltweite Lage. Der Musiker Wolfgang Niedecken wird in dieser Runde Ehrengast sein und von seiner besonderen Beziehung zum Dom als gebürtiger Kölner berichten. Die Podiumsdiskussion wird live auf dem Online-Portal des Welterbetags gestreamt.

Hintergrund

[1.121 UNESCO-Welterbestätten](#) in 167 Ländern weltweit machen die Geschichte der Menschheit und des Planeten erlebbar. 46 von ihnen befinden sich [in Deutschland](#). Welterbestätten sind Zeugnisse vergangener Kulturen, künstlerische Meisterwerke und einzigartige Naturlandschaften. Der Schutz und Erhalt dieser Stätten liegt in der Verantwortung der gesamten Weltgemeinschaft. Seit 2005 wird der [UNESCO-Welterbetag](#) auf Initiative der Deutschen UNESCO-Kommission und des Vereins UNESCO-Welterbestätten Deutschland am ersten Sonntag im Juni begangen. In diesem Jahr findet er digital und vor Ort statt.

Weitere Informationen

[Website des UNESCO-Welterbetags](#)

[Welterbe in Deutschland](#)

[Website des Vereins UNESCO-Welterbestätten Deutschland](#)

Pressekontakt

Deutsche UNESCO-Kommission
Pressesprecher
Timm Nikolaus Schulze
Telefon: +49 228 60497 142
E-Mail: Schulze@unesco.de